



# JJVÖ

オーストリア柔術連盟

## Jiu-Jitsu Verband Österreich

Jiu-Jitsu Federation Austria

**Sportdirektor JJVÖ**

Erber Wilhelm  
Email: [w.erber@jjvoe.at](mailto:w.erber@jjvoe.at)

Tel.: 0664 88788 476

Wien, am 18.03. 2017

### U18/U21 WM in Athen

Am 18.3.2017 startete das Österreichische Team in den zweiten Tag.

Hendrich-Sokol Marc und Käfer Matthias gewannen ihren ersten Kampf gegen Italien. Stark starteten sie auch in ihren nächsten Kampf, konnten die Italiener am Ende aber leider nicht bezwingen. Danach traf Österreich auf Österreich. Die erfahrene Paarung aus Marc und Matthias konnten diese Runde für sich entscheiden. Damit starteten Sie im kleinen Finale gegen Spanien. Stolz gewannen Sie eine Bronze Medaille trotz eines 2 Wochen alten Nasenbruchs. Ebner Lukas und Nicolescu Adriana verlieren ihren ersten Kampf gegen Griechen. Trotz eines 5 Tage alten Bänderriss am Fuß kämpften sie motiviert weiter und setzten sich in ihrem zweiten Kampf gegen Deutschland durch. Im folgenden Kampf, erneut gegen ein Team aus Griechenland verloren sie knapp. Die männliche Paarung bestehend aus Mitterer David und Tremetzberger Martin mussten sich mit Anlaufschwierigkeiten in ihrem ersten Treffen gegen Deutschland geschlagen geben. Sie fanden aber bei ihrer zweiten Begegnung gegen Griechenland einen guten Rhythmus. Dieser Sieg bedeutete ein Aufeinandertreffen der beiden Österreichischen Paarungen. Im Ne Waza ging Fuhrmann Lisa an den Start. Die starke Russin schaffte trotz mehrerer aggressiver Versuche keinen vorzeitigen Kampfgewinn und Lisa verlor durch Punkte. Die folgende Griechin konnte Lisa trotz einer langen Attacke nicht viel entgegensetzen. Unsere Kämpferin konnte einen deutlichen Punktevorsprung erarbeiten und gewann. Im folgenden Kampf hielt die kolumbianische Gegnerin über drei Minuten eine Triangle (Würgegriff mit den Beinen). Am Ende verlor Lisa nur durch einen Vorteil.

Auch Fuhrmann Anna ist in ihrem Debutjahr für die U21. Sie startete aber stark durch und holte sich zuerst den deutlichen Sieg gegen Deutschland. Danach eine knappe Entscheidung zu ihren Gunsten gegen Kolumbien. Um den Einzug ins Finale musste sie sich gegen Griechenland beweisen. Souverän holte sie mit ihrer Erfahrung ein Full Ippon und trat im Finale gegen Russland an. Bei einem mehr als emotionalen und spannenden Kampf verlor Anna um zwei Punkte ein paar Sekunden vor Ende, trotz des deutlich stärkeren Auftretens unserer Athletin. Damit holte sie sich die Silber Medaille und beweist erneut das sie zur Weltspitze gehört. Auch Novak Selina startete mit einem full Ippon Sieg gegen Griechenland. Den zweiten Kampf hält sie spannend bis zum Schluss kann mit der besseren Taktik gegen Italien den Sieg für sich entscheiden. Der routinierten Russin hat sie zu wenig entgegen zu setzen. Es ging dadurch um Platz drei doch leider verlor unsere Athletin knapp gegen Kasachstan. Panzenböck Kilian, startete bei seinem WM Debüt zu motiviert und wurde vom Gegner direkt in einen Wurf mit anschließenden Festhalter übernommen. Leider bekam sein Gegner auch den Ippon im ersten Part und er verlor. Den zweiten Kampf ging er deutlich überlegter an, doch konnte er sich auf seinen Gegner aus Rumänien nicht gut genug einstellen und verlor seinen Kampf. Velecky Julian konnte seinen ersten Kampf gegen einen alt bekannten Schweden dieses Mal leider nicht für sich entscheiden. Er holte sich aber einen Sieg in seinem zweiten Kampf gegen Kasachstan. Der griechische Gegner, von seiner Heim-WM voll motiviert, konnte von Julian nicht gestoppt werden. In seinem ersten Kampf gegen Taipeh konnte Weisz Matthias seine Erfahrung ausspielen und dominierte von Anfang an. Souverän startete er auch in seinen zweiten Kampf und siegte mit guter Taktik gegen einen Dänen. Der Kampfstil von seinem folgenden Kontrahenten lag Matthias nicht und er unterlag am Ende. Dadurch kämpfte er in der Hoffnungsrunde gegen einen sehr starken Russen. Gegen den er zwar verlor aber er beweist, dass er absolutes Siegerpotential für einen kommenden Top-Athleten hat.

*Mit sportlichen Grüßen Erber Wilhelm Sportdirektor*